

Antrag auf Übernahme bzw. teilweise Übernahme des Kostenbeitrages der Kindertagespflege

Eingang:

Gem. § 90 i.V.m. §§ 22, 23 Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII)

Die Übernahme wird für folgendes Kind/folgende Kinder beantragt:

1. Kind

Name	Vorname	Geburtsdatum	mtl. zu zahlender Kostenbeitrag

2. Kind

Name	Vorname	Geburtsdatum	mtl. zu zahlender Kostenbeitrag

Kindeseltern

Kindesmutter <input type="checkbox"/> alleinerziehend	Kindesvater <input type="checkbox"/> alleinerziehend
Name:	Name:
Vorname:	Vorname:
Wohnort:	Wohnort:
Telefon (für Rückfragen):	Telefon (für Rückfragen):

Weitere im Haushalt lebende Personen:

(z. B.: weitere Kinder, Ehemann/Ehefrau, Lebensgefährte/Lebensgefährtin, Großeltern, Verwandte, Stiefeltern, etc.)

Name, Vorname	Geb. Datum	Verwandtschaftsverhältnis zum Kind

Kindertagespflegeperson

Name:	Vorname:	Wohnort:
-------	----------	----------

- Ich/Wir beziehen Wohngeld (Bescheid) Ein Antrag auf Wohngeld wurde gestellt.
 Ich/Wir beziehen Kinderzuschlag (Bescheid) Ein Antrag auf Kinderzuschlag wurde gestellt.

Kosten der Unterkunft

Mietwohnung:

Kaltmiete (Mietvertrag vorlegen): mtl. _____ €
 Betriebskosten (Nachweis evtl. im Mietvertrag): mtl. _____ €
 (**ohne** Heizung, Warmwasser und Strom)

Wohnungs-/Hauseigentum:

Zinsen für Darlehen: mtl. _____ €
 (letzten Jahreskontoauszug von der Bank)

Gemeindeabgaben: mtl. _____ €
 (Abwasser, Müll, Grundsteuer B (Gebührenbescheid))

Gebäudeversicherung: mtl. _____ €
 (aktueller Versicherungsschein und aktuellen Kontoauszug aus dem die Zahlung ersichtlich ist)

Schornsteinfegergebühren (Rechnung): mtl. _____ €

Sonstige Aufwendungen

Versicherungen:

Hausratversicherung: mtl. _____ €
 Privathaftpflichtversicherung: mtl. _____ €
 Beiträge zur privaten Altersvorsorge (Rister): mtl. _____ €
 KFZ-Haftpflichtversicherung (bei Erwerbstätigen): mtl. _____ €
 Beiträge zur Berufsverbänden (bei Erwerbst.): mtl. _____ €
 verpflichtet. Berufshaftpflicht (bei Erwerbstätigen): mtl. _____ €

Es sind die Beitragsmitteilungen und ein aktueller Kontoauszug aus dem die Zahlung ersichtlich ist mit einzureichen.

Fahrtkosten zur Arbeit (einfache Fahrt zwischen Wohnort und Arbeitsstätte):

Kindesmutter
 Arbeitsstätte (Anschrift): _____ einfache Strecke: _____ km
 falls öffentliche Verkehrsmittel: mtl. _____ €
 Anzahl der Wochentage, an denen Sie arbeiten: _____ Tage die Woche

Kindesvater
 Arbeitsstätte (Anschrift): _____ einfache Strecke: _____ km
 falls öffentliche Verkehrsmittel: mtl. _____ €
 Anzahl der Wochentage, an denen Sie arbeiten: _____ Tage die Woche

Besondere Belastungen (Schuldverpflichtungen, etc.), (Nachweise)

Entstehungsgrund	mtl. Rate	Laufzeit	
		von I	bis

Hinweis

Eine Antragstellung ist ausnahmslos rückwirkend zum Ersten des Monats möglich, in dem der Antrag beim Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aurich eingeht.

Bitte beachten Sie:

ERKLÄRUNG:

Ich/wir versicher/e/n, dass die vorstehenden Angaben in allen Punkten vollständig und wahr sind. Nach §§ 60 – 67 Sozialgesetzbuch (SGB I) bin ich zur Mitwirkung verpflichtet. Komme ich meiner Mitwirkungspflicht nicht nach, kann dies zur Ablehnung der Leistungen führen. Mir ist bekannt, dass ich wegen wissentlich falscher oder unvollständiger Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen nach § 263 Strafgesetzbuch eine strafrechtliche Verfolgung wegen Betruges möglich ist. Zu Unrecht gewährte Leistungen sind an den Sozialleistungsträger zurückzuzahlen.

Alle Änderungen, die für die Bewilligung der Leistung maßgebend sind (Änderung der Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse sowie Wohnsitzwechsel) werden von mir **unverzüglich und unaufgefordert** dem Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aurich mitgeteilt. Dies gilt auch, wenn das Kind / die Kinder die Einrichtung nicht mehr besucht /besuchen.

--	--

Datum,

Unterschrift Antragsteller/in

Folgende Regelungen habe ich zur Kenntnis genommen:

Zur Bearbeitung des Antrages auf Übernahme des Kostenbeitrages ist die Erhebung personenbezogener Daten erforderlich. Die Angabe der personenbezogenen Daten ist freiwillig. Bei Ablehnung der Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden, die Leistungen werden nicht gewährt.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aurich ist berechtigt in regelmäßigen Abständen Auskunft über die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse zu verlangen.

Einholung von Daten

Ich/wir bin/sind damit einverstanden, dass die notwendigen personenbezogenen Daten bei den für mich/uns zuständigen Stellen wie z. B. Sozialamt (Örtliche/Überörtliche Sozialhilfe, Wohngeldstelle), Unterhaltsbeistandschaft, Amtsvormundschaft, Unterhaltsvorschusskasse, Ausländeramt, Elterngeldstelle, Einwohnermeldeamt und Kindertagesstätten eingeholt werden.

Speicherung von Daten

Mir/uns ist bekannt, dass die zum Zwecke der Antragsbearbeitung erhobenen Daten elektronisch gespeichert werden.

Die Daten dienen der Hilfeebringung/Leistungsgewährung durch das Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aurich sowie der Auswertung zu Statistik- und Jugendhilfeplanungszwecken. Die Datenerhebung ist gedeckt durch die §§ 61 – 68 SGB VIII i.V.m. §§ 67 ff. SGB X und den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

--	--

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Wichtig:

Um eine zeitnahe Bearbeitung zu ermöglichen, prüfen sie bitte folgende Punkte:

- **Ist der Antrag vollständig ausgefüllt?**
- **Haben Sie den Antrag unterschrieben? (ggf. 2 Unterschriften)**
- **Sind alle Nachweise vollständig (Kopien) beigelegt?**